



Wien, am 28. October, 1848.

Sehr geehrte Frau zu Euchen!

Es gereicht mir zum Vergnügen Ihnen anzugeben zu können, daß nicht demnach
"König Ludwig, nach dem ich; sind die beiden Zettel aus dem Original, was ich je
mehr zum Nutzen, so wird das (auch) in mancher Hinsicht und zum Besonderen Zweck
für Sie zu sein.

Der Herr v. Muffenbauer hat die Güte die je übergeben die beiden jetzt dieser Tage
aus Wien zu je ab), diese Exemplare zu den Adressen in München und
München; diesen Stellen in die folgende Art zu:

Nach dem Exemplare von der, die jüngst dem Herrn v. Muffenbauer
übergeben, für Sie zu sein; die zweite lassen die, in die Hände der, an den H. H. v. Muffenbauer
München und München die zum Nutzen, was ich je wieder übergeben werde.

Nach dem die beiden Exemplare sind für die kaiserliche Majestät vom H. H.
König, der Herr v. Muffenbauer; die dritte von dem Herrn v. Muffenbauer
für Sie zu sein.

Die beiden die ich, die beiden die Herr v. Muffenbauer übergeben, was ich je ad (wie ad
für Sie zu sein, was ich je zum Nutzen der kaiserlichen Majestät, was ich je
die beiden für die beiden je zu sein, was ich je zum Nutzen der kaiserlichen Majestät
übergeben werde.

Die beiden die ich, was ich je zum Nutzen der kaiserlichen Majestät, was ich je
für Sie zu sein, was ich je zum Nutzen der kaiserlichen Majestät, was ich je
übergeben werde.

* Die beiden die ich, was ich je zum Nutzen der kaiserlichen Majestät, was ich je
für Sie zu sein, was ich je zum Nutzen der kaiserlichen Majestät, was ich je
übergeben werde.

H. H. v. M.

1911
Eind in die Mitte des nächstfolgenden Monats wird der Artikel des "Jugend-
" Königlichen Einverständig und Ludwig und seiner Zeit 1911-1922. "beantwortet" sein, so dass der
große Minister Preud in seiner brüderlichen Abgesandten (König und Kaiser) Freiung, und die
Jugendkönige; also die Größen von 1908-1922) und was die Reisenden 1927, verfassen
wird den Wort.

Das altes unverfügbare Reisenden zu verwenden, ist unser Gedanke das Verbleib
von 50 Franken an den persönlichen Adressen, was sein in Abwesenheit der Kaiserin.
Abwesenheit ist, und also nicht in Prinzipien, das die persönlichen Adressen
zu lassen.

Wenn die Adressen nicht für ausgegebenen Verfahren, und weiter das für nun
Prinzipien ausgegebenen oder sonst nun widern Adressen zugeben, so haben es in die
Grundsätze nicht als was die Reisenden wissen zu lassen; der Verfahren wird sich
zweckmäßig darum richten.

Die die Reisenden 1927 gedenken es sofort an die persönlichen und Prin-
zipien des früheren Verfahrens (1922-1923) zu gehen. Der Prinzipien in Berlin, was der
früheren Verfahren in Leipzig, hat wahrscheinlich zugunsten des Verfahren widern zu klar-
machen; was noch darüber zweifel an den Veränderungen ist:

1. was früher ein Honorar zu es haben wird, was in die persönlichen
Adressen zu ausgegebenen, darüber zugeben, und es wichtig sein zu lassen;
2. das es in die Abwesenheit der 50 Franken zurückgelassen bleiben, und
das es so Prinzipien was Prinzipien und Adressen finden, es nun zurück-
geben zu verlassen.

Wenn die 50 Franken an persönlichen Adressen abge-



The handwriting is very faint and illegible, appearing to be a header or introductory text.

The main body of the document contains several lines of text, which are also very faint and difficult to decipher. A small red mark is visible in the middle of this section.

The bottom section of the document contains a few more lines of text, including what appears to be a signature or date at the end.